

Typenbezeichnung Ident-Nr.	FLDP-IOM124-0002 6825348			
ident-ini.	0023040			
Anzahl der Kanäle	16			
Betriebs-/Lastspannung	1830 VDC			
Betriebsstrom	< 200 mA			
Konfigurationsdatei	TRCKFF1D.gsd			

Eingänge	
Kanalanzahl	(12) 2-/3-Draht pnp Sensoren
Eingangsspannung	1830 VDC aus Betriebsspannung
Speisestrom	120 mA pro Steckplatz, kurzschlussfest
Schaltschwelle	2 mA / 4 mA
Eingangsverzögerung	2.5 ms
Schaltfrequenz	≤ 250 Hz
Max. Eingangsstrom	7 mA
Potenzialtrennung	galvanische Trennung zum Bus

Ausgänge	
Kanalanzahl	
Ausgangsspannung	
Ausgangsstrom pro Kanal	
Lastart	
Schaltfrequenz	
Gleichzeitigkeitsfaktor	
Potenzialtrennung	

18...30 VDC aus Lastspannung 2,0 A, kurzschlussfest ohmsch, induktiv, Lampenlast < 250 Hz galvanische Trennung zum Bus

(4) DC Aktuatoren

Übertragungsrate Feldbus
Adressierung Feldbus
Potenzialtrennung
Diagnose

9.6 Kbit/s...12 Mbit/s 0...99 (dezimal) über zwei Drehcodierschalter zu Betriebs- und Lastspannung Lastspannungsdiagnose, an/aus über Drehschalter

60 x 197 x 27mm glasfaserverstärktes Polyamid (PA6-GF30) 4 Befestigungslöcher Ø 5,4 mm 0...+55 °C -25 ... +70 °C max.5000 m gemäß EN 60068-2-6 gemäß EN 60068-2-27 gemäß EN 61000-6-2/EN 61000-6-4 IP67 CE, cULus pol. deg.2, env. temp. max. 40 °C, cl.2 ps req.

- Pro Steckverbinder 2 Ein- bzw. 2 Aus-
- Für Roboterapplikationen
- Robuste Elektromechanik
- Hohe Magnetfeldfestigkeit
- Intelligenter Abschlusswiderstand
- Modulbezogene Diagnose
- **IP20 Klemmanschluss**
- Glasfaserverstärktes Gehäuse
- Schock- und Schwingungsgeprüft
- Vergossene Modulelektronik
- Metallsteckverbinder
- Schutzart IP67

Funktionsprinzip

Das FLDP-IOM124-0002 ist ein kompaktes Feldbus-I/O-Modul für PROFIBUS-DP, welches speziell für Roboter- bzw. Werkzeugwechselapplikationen entwickelt wurde. Das Modul ist in Schutzart IP67 ausgeführt und verfügt über 12 digitale pnp Eingänge und 4 digitale Ausgänge a 2 A.

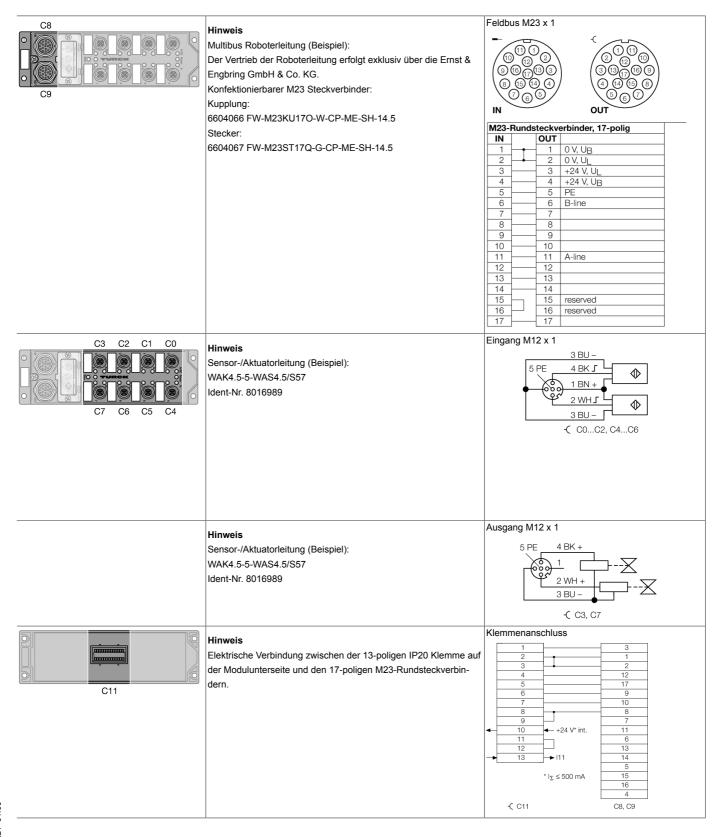
Der Anschluss des PROFIBUS und der Energieversorgung erfolgt gemeinsam über eine eigens für Roboterapplikationen entwickelte Multibusleitung mit M23 Anschlusstechnik. Des Weiteren verfügt das Modul auf der Unterseite über eine 13-polige IP20 Klemme. Über diese elektromechanische Koppelstelle lassen sich zusätzlich Analogsignale wie bspw. die der Konstantstromregelung (KSR) als Quasi-Parallelverdrahtung mit in die Multibusleitung einspeisen.

Aufgrund der Zielapplikation verfügt das Modul zudem über einen intelligenten Abschlusswiderstand. Dieser schaltet sich automatisch zu, sobald das Robotermodul der letzte Teilnehmer am PROFIBUS Strang ist. Sobald ein weiterer PROFIBUS Slave folgt, schaltet sich der Abschlusswiderstand automatisch ab. Die automatische Zuschaltung des internen Abschlusswiderstandes erfolgt immer dann, wenn Pin 15 und Pin 16 der M23-Kupplung (OUT) nicht kurzgeschlossen

Die Diagnosemeldung der Lastspannung kann wahlweise über die GSD Parametrierung oder den integrierten Drehcodierschalter aktivieren bzw. deaktivieren werden.

UI Zertifikat







LED Status Modul

LED	Farbe	Status	Beschreibung
PROFIBUS	rot	aus	Kommunikation
	grün	an	
	rot	an	keine Kommunikation
	grün	aus	
sc	rot	an	Kurzschluss Sammelmeldung der Eingänge
Power	grün	an	Betriebs- und Lastspannung innerhalb der definierten Toleranzen
	rot	an	Lastspannung unterhalb der definierten Toleranzen
		aus	Betriebsspannung unterhalb der definierten Toleranzen

LED Status IOs

LED	Farbe	Status	Beschreibung
Inputs	grün	aus	Eingang unbedämpft (low)
		an	Eingang bedämpft (high)
Outputs	grün	aus	Ausgang ungeschaltet (low)
		an	Ausgang geschaltet (high)



I/O- und Diagnosedatenabbild

	Byte	Bit 7	Bit 6	Bit 5	Bit 4	Bit 3	Bit 2	Bit 1	Bit 0
Input	0	C4P2	C4P4	C2P2	C2P4	C1P2	C1P4	C0P2	C0P4
	1	-	-	-	-	C6P2	C6P4	C5P2	C5P4
Output	1	-	-	-	-	C7P2	C7P4	C3P2	C3P4
Diagnose	0	-	-	-	-	-	UB	UL	SC

C2P4 - Steckverbinder 2 / Pin 4

 ${\bf SC} - {\bf Kurzschluss} \ {\bf Sammelmeldung}$

UB - Betriebsspannung < 18 VDC

UL - Lastspannung < 18 VDC